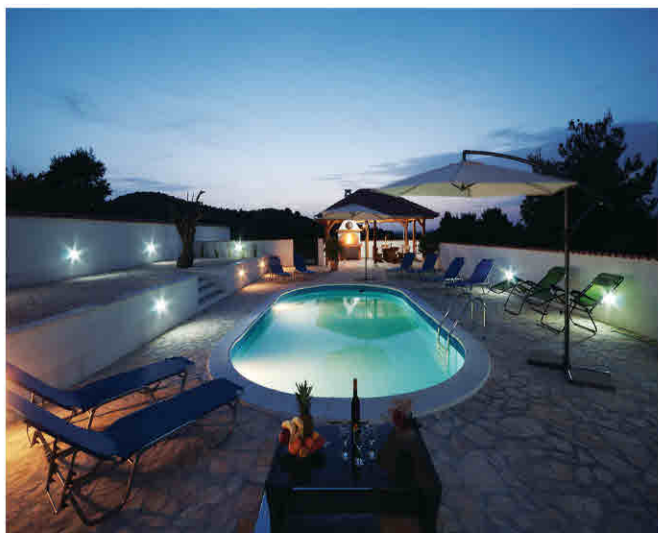


Aufbauanleitung und Bedienungsanweisung

Ovalformbecken

SWIM



Bei entsprechend statisch stabilen Seitenwänden (vorzugsweise armiert und betoniert), ist das Ovalbecken Swim auch für Teileinbau geeignet. Die statische Voraussetzungen für die seitlichen Wände bei Teileinbau sind bauseits zu klären, da diese von mehreren Faktoren unter anderem auch den bauseitigen Voraussetzungen abhängen. Bei Teileinbau muss der im Erdreich befindliche Teil der Rundung, wie beim kompletten Einbau, mit Magerbeton hinterfüllt werden.

Wichtige Hinweise:

Bitte lesen Sie diese Anleitung zuerst sorgfältig in allen Punkten durch und beachten Sie alle Hinweise.

Kontrollieren Sie vor Montagebeginn Ihr Schwimmbecken auf Vollständigkeit. Prüfen Sie alle Teile auf einwandfreien Zustand. Für Transportschäden, die an bereits montierten Teilen reklamiert werden, können wir keine Haftung übernehmen.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts behalten wir uns vor.

Falls Sie Ihr Schwimmbad mit Elektrogeräten (z.B. Filteranlage, Unterwasserscheinwerfer, Gegenstromschwimmanlage, usw.) ausstatten, müssen sämtliche Elektroarbeiten von einem anerkannten Fachbetrieb gemäß den einschlägigen DIN und VDE-Vorschriften (z.B. DIN VDE 0100 Teil 702) ausgeführt werden.

Wenn Sie an Ihrem Stahlwandbecken Silikon (gilt für die Stahlwand als auch für die Folie) zum Abdichten etc. verwenden wollen, dann dürfen Sie nur säurefreies schwimmbadgeeignetes Silikon einsetzen.

Das müssen Sie vor dem Aufbau beachten →

Vorbereiten des Untergrundes:

Der Platz für das Schwimmbecken muß fest und vollkommen eben sein, eventuelle Schräglagen müssen daher abgegraben werden.

Der Boden unter dem Schwimmbecken soll gewachsen und nicht aufgeschüttet sein. Aufgeschüttete Böden müssen verdichtet werden, damit das Schwimmbecken nicht einsinkt. Wir empfehlen generell eine Betonbodenplatte zu erstellen.

Der Boden muß von Teilen, welche die PVC-Innenhülle beschädigen können gereinigt sein.

Bei Asphalt- oder Betonboden muß die PVC-Innenhülle vor einer direkten Berührung mit dem Boden geschützt werden. Wir empfehlen hierzu unsere PE-Bodenschutzplanen, oder das Isolier- und Schutzvlies.

Bitte beachten Sie unbedingt, daß die PVC-Innenhülle nur mit PVC-verträglichem Material in Berührung kommt. Wir empfehlen daher grundsätzlich die Unterlage der Future Pool PE-Bodenschutzplanen oder von Isolier- und Schutzvlies.

Temperatur

Die PVC-Innenhülle Ihres Schwimmbeckens ist aus thermoplastischem Material hergestellt. Sie sollten daher darauf achten, Ihr Schwimmbecken bei Außentemperaturen von ca. + 15° C bis +25° C aufzubauen. Hängen Sie die Innenhülle auch nicht unter praller Sonneneinstrahlung ein; warten Sie mit dem Einhängen dann bis zum Abend.

Aufbau oder Einbau?

Achtung: Das Ovalformbecken Swim ist nur für den kompletten Einbau in den Erdboden geeignet! An den parallelen Seiten sind Stützmauern erforderlich!

Vorbereitung der Baugrube

Die Grundfläche im Bereich der Baugrube für das Schwimmbecken muß den statischen Anforderungen genügen. Der Boden soll gewachsen und nicht aufgeschüttet sein. Aufgeschüttete Böden müssen verdichtet werden, damit das Schwimmbecken nicht einsinkt, besser ist jedoch das Becken auf eine Betonbodenplatte zu stellen.

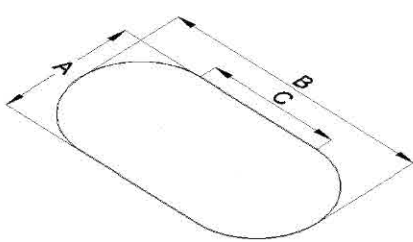
Bei Hanglagen keinesfalls Aufschüttungen errichten! Schrägen müssen abgegraben werden. Böschungen müssen mit einer Stützmauer abgefangen werden. Auf keinen Fall darf das Schwimmbecken mit seiner Wand den Hang abstützen! Bei anfallendem Grund – oder Schichtenwasser ist eine Drainage vorzusehen! Im Zweifelsfall sollten Sie sich durch einen Baufachmann beraten lassen, da für den Erdeinbau keine Haftung übernommen wird.

Baugrube ausheben

Die Mindestmaße der Baugrube laut Tabelle beachten!

Größe des Schwimmbeckens	Abmessungen der Baugrube		
	A	B	C
450 x 300 cm	360 cm	490 cm	190 cm
530 x 320 cm	380 cm	570 cm	250 cm
600 x 320 cm	380 cm	640 cm	320 cm
623 x 360 cm	420 cm	663 cm	310 cm
700 x 350 cm	410 cm	740 cm	390 cm
737 x 360 cm	420 cm	777 cm	420 cm
800 x 400 cm	460 cm	840 cm	440 cm
916 x 460 cm	520 cm	956 cm	496 cm
1100 x 550 cm	610 cm	1140 cm	590 cm

Grundfläche der Baugrube



Tiefe der Baugrube (Aushubtiefe):

Tiefe des Schwimmbeckens	Tiefe der Baugrube	
	Ohne Betonplatte	Bei Betonplatte Stärke ca. 20cm
120 cm	ca. 120 cm	ca. 140 cm
150 cm	ca. 150 cm	ca. 170 cm

Wir empfehlen die Betonierung einer Bodenplatte mit Stahlarmierung und ca. 15 – 20 cm Stärke (je nach Bodenverhältnissen). Bitte sprechen Sie diesbezüglich mit einem Baufachmann. Bodenplatte über die gesamte Breite der Baugrube erstellen, so daß Sie die Stützmauern auf der Bodenplatte errichten können.

Stützmauern errichten

An den geraden Seiten müssen dann die Stützmauern errichtet werden. Verwenden Sie für die Erstellung der Stützwände Montagewandsteine oder Betonsteine mit 24 cm Breite. Stoßen Sie Armierstäbe (10mm) von oben durch die Öffnungen der Mauersteine. Gießen Sie sämtliche Öffnungen mit Beton zu.

Falls Sie keine Betonbodenplatte betoniert haben, benötigen Sie für die Stützmauern Fundamente. Hierzu heben Sie ca. 70 cm tiefe Fundamentgräben aus und betonieren Sie diese (mit Armierungseisen) bis ca. 5 cm unter dem Niveau.

Achtung (gilt bei Betonbodenplatte und bei Streifenfundamenten): Bei unsicheren Bodenverhältnissen empfehlen wir die Stützmauern zu betonieren und mit Armierungseisen zu versehen, jeweils mit Verbindung zur Bodenplatte oder zu den Fundamenten (um z.B. ein Eindringen der Stützwände bei leerem Becken zu verhindern).

Höhe der Stützmauer

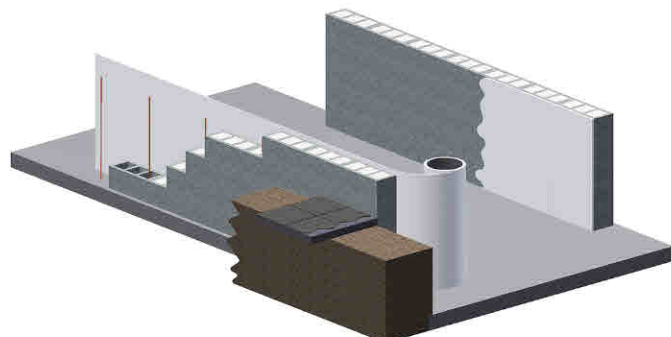
(gemessen ab Oberkante befestigte, bzw. geplante Grundfläche, oder Betonbodenplatte)

Beckentiefe 120 cm = 115 cm

Beckentiefe 150 cm = 145 cm

Halten sie die Maßangaben für die Stützmauern genau ein. Die Beckenseiten der Stützmauern müssen absolut gerade sein !!!

Größe des Schwimmbeckens	Maß zwischen den Stützmauern	Länge der Stützmauer
450 x 300 cm	304 cm	180 cm
530 x 320 cm	324 cm	230 cm
600 x 320 cm	324 cm	310 cm
623 x 360 cm	364 cm	293 cm
700 x 350 cm	354 cm	380 cm
737 x 360 cm	364 cm	407 cm
800 x 400 cm	404 cm	430 cm
916 x 460 cm	464 cm	486 cm
1100 x 550 cm	554 cm	580 cm



Mit geeignetem Kleber 20 mm starke Styrodurplatten, oder andere fürs Erdreich geeignete Isolierplatten, an den Innenseiten der Stützmauern anbringen; dabei oberhalb der Bodenplatte, ca. 25 mm für die Bodenschienen frei lassen.

Bitte beachten: Lassen Sie sich von einem Baufachmann beraten. Für Montagefehler und Beschädigungen, die durch eine fehlerhafte Ausführung der Stützmauer entstehen, können wir keine Haftung übernehmen!

Die Beckenmontage

Die Beckenmontage sollte je nach Beckengröße mit 2-4 Personen durchgeführt werden. Wir empfehlen beim Aufstellen der Stahlwand Handschuhe anzuziehen.

Auslegen der Boden-Profilschienen

Die einzelnen Hart-PVC-Boden-Profilschienen (Breite ca. 22 mm) mit jeweils zwei Verbindungsstiften zusammenstecken und zur Form des Schwimmbeckens auslegen. Die Verbindungsstifte sollten fest sitzen. Bei sehr schwergängigen Verbindungsstiften können Sie die Profilschienen auch mit einem Bohrer Ø 8mm aufbohren (dies gilt auch für die Handlaufschienen).

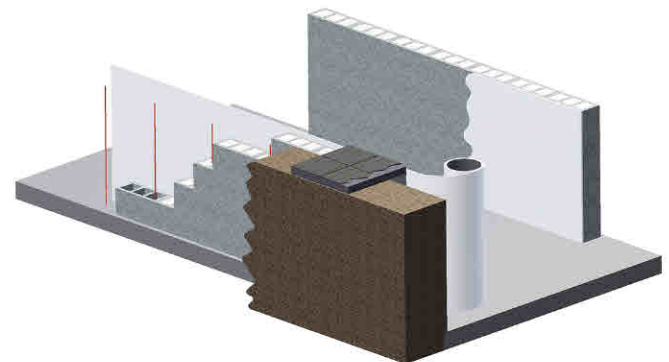
Achtung: Die Bodenschienen dürfen nicht einsinken! Evtl. Betonplatten unterlegen.

Maße des Schwimmbeckens und Symmetrie der Bodenschienen genau überprüfen.

Aufrollen der Stahlwand

Stellen Sie mit Ihren Helfern die Stahlwand in der Mitte des Profilschienenkreises auf starke Bretter. Rollen Sie die Stahlwand auf und setzen Sie diese entsprechend in die Profilschienen ein.

Achten Sie darauf, daß die weiß beschichtete Seite nach außen zeigt und daß die vorgestanzten Ausschnitte für den Skimmer und die Einlaufdüse oben sind.



Achtung: Der vorgestanzte Skimmerausschnitt befindet sich ca. 200 cm vom äußeren Wandende entfernt. Achten Sie darauf, daß beim Einsetzen der Stahlwand sich der Skimmerausschnitt auch am gewünschten, richtigen Ort befindet. Bei Schwimmbecken mit 2 Stahlwänden befindet sich der Skimmerausschnitt in der Wand 1.

Die Lage des Skimmers sollte in Hauptwindrichtung liegen, dadurch unterstützt die Luftbewegung die Wirksamkeit der Filteranlage, da der Oberflächenschmutz zum Skimmer getrieben wird.

Ein wichtiger Tip: damit die Stahlwand provisorisch gehalten wird, müssen bei der Montage einige Handläufe aufgelegt werden. Achten Sie auch immer darauf, daß die Stahlwand in der unteren Profilschiene steht. Bei den Stützmauern empfehlen wir Schraubzwingen als Montagehilfe zu verwenden.

